

# Was ist los in Frankfurt?

Gallus – aufgeschlossen und innovativ:

## Ein Stadtteil kämpft um seinen guten Ruf



Ein unermüdlicher und zäher Kämpfer für das Image im Gallus ist Elias Jreisat. Seit vielen Jahren ist er ehrenamtlich aktiv. Foto: Felix

**Gallus – Das Gallus hat nach wie vor ein Problem mit seinem zu Unrecht schlechtem Image. In freiwilliger Arbeit kämpfen aber engagierte Stadtteilbewohner zäh dagegen an.**

Mit der „Initiative Pro Gallus“, sie wurde vor acht Monaten gegründet, wurde so einiges in Bewegung gesetzt. In der Imagekampagne sind Großunternehmen und Mitarbeiter aus dem Stadtteil aktiv. So wurde auch Gunnar Beh-

rendson, ein Spitzen-PR-Mann, mit ins Boot geholt, der die Initiative professionell unterstützt.

Inzwischen gibt es ein Logo „Pro Gallus“, das auch schon als Aufkleber erhältlich ist. Die Dienstfahrzeuge der BMW Niederlassung Gallus haben es alle gut sichtbar aufgeklebt. Zudem wurde inzwischen auch das Internetportal [www.gewerbeverein-gallus.info](http://www.gewerbeverein-gallus.info) eingerichtet.

Auch umfangreiches Informationsmaterial ist gestaltet worden und in der Verteilung. Ein weiteres ist die Sanierung der Galluswarte. „Das Blättchen“ berichtete bereits darüber.

Ein unermüdlicher Kämpfer für das Gallus ist unumstritten Elias Jreisat, Mitbegründer und jetziger Vorsitzender des Gewerbevereins Gallus. Seit vielen Jahren bemüht er sich um ein gutes Image des Stadtteils und hat auch die ersten Kontakte mit der Stadt Frankfurt und dem damaligen Wirtschaftsdezernenten Boris Rhein aufgenommen. Durch sein intensives Engagement kam es letztlich zur Imagekampagne für den Stadtteil Gallus. Felix

Sparkassen-Dance-Tour:

## HipHop-Workshop mit Detlef „D!“ Soost



Für den Hip-Hop-Workshop mit Detlef D! Soost sind noch Karten erhältlich – Deutschlands bekanntester Choreograf kommt am 30. April in den Saalbau Griesheim. Foto: Veranstalter

**Griesheim – Es gibt noch Karten für den Hip-Hop-Workshop mit Detlef „D!“ Soost. Deutschlands bekanntester Choreograf kommt am 30. April in den Saalbau Griesheim.**

D! erarbeitet mit tanzbegeisterten Kindern und Jugendlichen eine Choreografie, die anschließend in kleinen Gruppen auf der Bühne aufgeführt wird. Die beiden Workshops werden um 15 und 18 Uhr angeboten und dauern jeweils 2,5 Stunden. Pro Workshop können 250 Kinder und Jugendliche teil-

nehmen. Spaß, heiße Rhythmen und Anstrengung sind garantiert. Zur Erinnerung gibt es im Anschluss noch ein Fotoshooting mit D! und eine Autogrammstunde.

Junge Leute, die am Workshop teilnehmen möchten, können sich in den Filialen der Frankfurter Sparkasse anmelden oder im Internet unter [www.frankfurter-sparkasse.de](http://www.frankfurter-sparkasse.de). Die Karten kosten 25 bzw. ermäßigt 15 Euro und sind auch – solange der Vorrat reicht – am Veranstaltungstag an der Tageskasse erhältlich.

Los geht es am Donnerstag, 30. April, um 15 und 18 Uhr im Saalbau Griesheim, Schwarzerlenweg 57, 65933 Frankfurt. mb/tw

## Schlager Charity 2009

**Frankfurt – „Hand in Hand for Children e.V.“ präsentiert das Schlager Charity Konzert am 8. Mai in der Ballsport-halle Frankfurt. Mit dabei sind Stars wie Jürgen Marcus, Kristina Bach, Jörg Knör, Jürgen Drews und Viva Voce. Durch das Programm führt Moderatorin Birgit Schrowange. Los geht es um 20 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Karten zwischen 24,90 Euro (Innenraum) und 29,90 Euro (Rang) Euro inkl. Vorverkaufgebühren gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter der Tickethotline 01805 077665 und, sofern vorhanden, an der Abendkasse. pu**

Neues Café-Restaurant im Bürgerhaus Griesheim:

## Eine Stippvisite nach Österreich



Begleitet von Wiener Kaffeehausmusik wurde „Schmankerl & Co“ eröffnet. Für die Gäste gab es Kostenproben der Schmankerl-Speisekarte, die selbstverständlich allen bekannten österreichischen Spezialitäten enthält, wie Tafelspitz mit frischem Kren, Erdäpfeln und Gurkensalat, original Wiener Schnitzel mit Erdäpfelsalat, Serviettenknödel mit Waldpilzrahm oder Kaiserschmarrn mit Zwetschgenröster. Foto: Schmankerl & Co

**Griesheim – Unter dem neuen Namen „Schmankerl & Co“ wurde das Restaurant im Bürgerhaus Griesheim – auch mit neuem Konzept – Anfang des Monats wiedereröffnet.**

„Schmankerl & Co“ bietet seinen Gästen österreichisches Ambiente und österreichische Spezialitäten: In einem Café-Restaurant im Stil eines Wiener Kaffeehauses werden nachmittags klassische „Mehlspeisen“ und frischgebackener Kuchen und zum Abendessen eine Auswahl frischer hausgemachter Schmankerl aus dem Alpenland angeboten. Ab sofort steht das Café-Restaurant dienstags bis samstags ab 14 Uhr offen. Mit diesem gastronomischen Angebot im Bürgerhaus Griesheim – nur eine Gehminuten von der Griesheimer S-Bahn-Station entfernt und mit ausreichenden Parkplätzen barrierefrei zu erreichen – erhält der Stadtteil eine interessante kulinarische Facette für die Kaffeezeit und den Abend bis 22 Uhr.

Ganz oben auf der Wunschliste der Griesheimer Senioren stand ein Café. Aber auch die Griesheimer Vereine wünschten sich ein gemütliches Lokal, wo sie sich in den Abendstunden treffen können. Deshalb hat sich die Vorsitzende der Griesheimer Vereinsring, Ursula Schmidt, mit viel Verve für die Eröffnung von „Schmankerl & Co“ eingesetzt. „Ich habe dem Ganzen nur Wind unter die Flügel gegeben, fliegen müssen sie nun selbst. Für Bürger und Vereine ist es wichtig ist, dass es im Bürgerhaus Gastronomie gibt, deshalb habe ich mich eingebracht“, meint die Vorsitzende. „Das Konzept ist gut. Mit österreichischer Küche wissen die meisten Leute etwas anzufangen. Außerdem bietet sie Schmackhaftes sowohl für nachmittags als auch für abends.“

Österreich stand zwar Pate bei Küche und Ausstattung,

doch die Handwerker und Lieferanten kommen aus Griesheim. So lieferte beispielsweise die Griesheimer Kelterei Noll den Apfelwein und Apfel-Prosecco. Vonseiten der Werkstatt Frankfurt wurde dieses Stadtteilkonzept bewusst verfolgt, und Ursula Schmidt lieferte dazu ihre guten Kontakte. Wie alle Betriebe der Werkstatt Frankfurt werden im Schmankerl & Co auch erwerbslose Menschen qualifiziert. In diesem Gastronomiebetrieb stehen auf dem „Frankfurter Weg zum Berufsabschluss“ unter fachkundiger Anleitung Qualifizierungsplätze zum Koch oder Köchin und zum Restaurantfachmann bzw. zur Restaurantfachfrau zur Verfügung. Derzeit werden drei Köche und ein Restaurantfachmann ausgebildet. Sonntags ist „Schmankerl & Co“ von 10 bis 15 Uhr für einen Familienbrunch geöffnet, außerdem denkt man darüber nach, monatlich wechselnde Themen anzubieten. cj

## Maikonzert im Bunkerhof

**Schwanheim – Der Schwanheimer Orchesterverein sowie der Musikzug Blau-Gold Schwanheim laden zum gemeinsamen Maikonzert am 1. Mai ab 11 Uhr in den Bunkerhof (Alt Schwanheim 2a) herzlich ein. Auf dem Programm der Musiker, steht ein bunter Mix von Liedern aus zünftiger Blasmusik, Hits und Evergreens im Big-Band-Stil zum Mitschunkeln und -singen. Für das leibliche Wohl ist mit einem Grill und Salatbar sowie kühle Getränke gesorgt. Merken Sie sich auch schon mal den 16. Mai vor: Zum ersten Mal wird die Hessische Stimmung in den Bunkerhof geholt, mit Stimmungsmusik und Hessischen Schmankerln. Der Eintritt ist für alle Veranstaltungen im Bunkerhof frei. mzbz**

Frankfurter Feldbahnmuseum e.V.:

## Modellbau-Tag im Feldbahnmuseum

**Rebstock – Am 3. Mai findet im Frankfurter Feldbahnmuseum, Am Römerhof 15f, von 10 bis 17 Uhr der Große Modellbau-Tag mit Fahrbetrieb statt.**

Mehrere Module und Modelleisenbahnen verschiedener Spurweiten im Modellbahnbetrieb, in Spurweiten von H0 bis LGB, werden zu sehen sein, ebenso viele Feldbahn-Dioramen im Maßstab 1:87 (HO) und 1:160 (Spur N). Feldbahnen als historisches Spielzeug von der Spielbahn für Kinder, bis zur anspruchsvollen Modellbahn für „Nietenzähler“, die teilweise in keinem Schau-fenster zu sehen sind, werden hier ausgestellt. Zudem sind alle Besucher aufgefordert, ihre eigenen Modelle mitzubringen, Ausstellungsmög-

lichkeiten sind vorhanden. Stündlich fährt ein Personenzug durch den Rebstockpark. Abfahrt des ersten Zuges im Museum ist um 11 Uhr. Führungen durch das Feldbahnmuseum, von Jugendlichen für Kinder und Jugendliche, werden um 13 und 15 Uhr angeboten. Dazu gibt es Essen, Getränke und vieles mehr. Der Eintritt einschl. Fahrpreis beträgt fünf Euro für Erwachsene, zwei Euro für Kinder zwischen vier und 14 Jahren) und zehn Euro für Familien (zwei Erwachsene und Kinder). Weitere Infos auch unter [www.feldbahn-ffm.de](http://www.feldbahn-ffm.de). up

Für Mädchen und junge Frauen:

## Griesheimer Projekt „Fit ist der Hit“

**Griesheim – Von April bis Oktober finden im Rahmen des Projekts „Fit ist der Hit“ viele verschiedene Aktionen und Kurse statt. Alle Angebote haben zum Ziel, dass die Teilnehmerinnen verstärkt Sport und Bewegung in ihren Alltag integrieren. Ihr Bewusstsein für Gesundheit und ausgewogene Ernährung wird gefördert.**

Das Programm startete mit dem Workshop „Korrekt kochen“ im IB-Jugendclub in Kooperation mit dem IB-Abenteuerspielplatz und dem Verein Balance. Am 16. und 17. Mai gibt es einen Hip-Hop-Kurs in der Caritas Jugendhilfswerkstatt. In Kooperation mit dem Frauenverein für Selbstverteidigung können ab 5. Juni im IB-Jugendclub Mädchen Selbstverteidigung trainieren. In den Sommerferien gibt es am 24. Juli einen Ausflug in den Kletterpark. Das Sportmobil lädt am 4. September ein zu Spiel und Spaß auf dem Schulhof der Berthold-Otto-Schule. Meditation und Yoga bietet ab 14. September das Kinder- und Jugendbüro der Ev. Gemeinde Frankfurt am Main-Griesheim. Zum Ab-

schluss geht es am 13. Oktober in die Kletterhalle mit dem IB, fema-Treffpunkt für Mädchen. Veranstaltet wird das Projekt vom Mädchenarbeitskreis (MAK) Griesheim, ein Zusammenschluss von Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen in Griesheim. Der MAK ist ein Forum zur Vertretung der Interessen der Mädchen und der Pädagoginnen im Stadtteil. Finanziert wird das Projekt vom Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt/Main. Nähere Informationen und Anmeldungen sind im IB, fema-Treffpunkt für Mädchen und Frauen, Alte Falterstraße 24 (069 39048285) erhältlich, [www.internationaler-bund.de](http://www.internationaler-bund.de). ib

Sozialdienst katholischer Frauen:

## Das MoniKaffee sucht Verstärkung

**Gallus – Das Familienzentrum Monikahaus im Gallus, Kriegstraße 36, sucht für das Familien-Info-Café „MoniKaffee“ ehrenamtliche Mitarbeiterinnen.**

Wenn Sie kontaktfreudig sind, über Organisationstalent verfügen und gerne mit Menschen zusammenarbeiten, dann finden sie hier eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter im Familiencafé betreuen kleine Kinder im Spielzimmer, organisieren den Cafébetrieb während der Öffnungszeiten oder sind einfach nur Ansprechpartner für junge Familien. Gerne können sich Interessierte auch als Kursleiter von Bildungsangeboten zu Themen rund um die Familie, den PC oder die Sprachbildung engagieren.

Geboten werden Fortbildungen, Fahrtkostenerstattung, eine Unfall- und Haftpflichtversicherung, ein jährlicher Dankeschön-Abend sowie die Teilnahme an den Festlichkeiten des Familienzentrums Monikahaus. Geöffnet ist das MoniKaffee dienstags von 9 bis 11.30 Uhr und von 15.30 bis 18 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 11.30 Uhr. Wenn Sie Interesse haben, ehrenamtlich im MoniKaffee zu arbeiten, freuen Sie Frau Angermeier über Ihren Anruf unter 069 973823-75. skf